Gemeindeverwaltung

Stadt/Gemeinde

Wangen-Brüttisellen

E 05. Mai 2025

Baugesuch

Bau und Liegenschaften Wanger-Wangellen Brüttisellen Stationsstrasse 10, 8306 Brüttisellen

Bitte das ausgefüllte Formular in genügender Anzahl mit allen erforderlichen Unterlagen bei der Gemeinde einreichen. Für die Städte Winterthur und Zürich sind deren städtespezifischen Formulare

**Baugesuchsnummer Gemeinde** 

_
_
l w
_
_
_
0.00
100
-0,
-
-
ισ
- as
w
-
_
_
d)
w
_
415
w
4.00
ш
_
(1)
_
_

zu ve	rwenden. l .zh.ch/baub	nformationen zur Baueir Dewilligung	ngabe erhalten Sie bei	der Gemeinde	oder unter	inidiare	200	25 -	04	3
Einga	ing Bauges	such			BVV-Ziffer		1			1
Bauge Publik	esuch vol	lständig			Kantonale Fachs	telle				
Publik	Publikation  Ablauf Publikationsfrist  Baurechtlicher Entscheid  Verfahren  □ Ordentliches Verfahren □ Vorentscheid (nur Fragen)				Transcribed Facilitation					L
Baure										
_			a □ nein □ te	eilweise (was)	:					
Vorha Beme	rkungen /	Hinweise:								
4 A	Harris	e Angaben								
	Ausschre	ft (Gesuchsteller/ ibung erwähnt, sofem Jallard	,		gsadresse (bitte a vorliegt. Die Vollma	acht bitte be		er auf Seite		
Strass	ie j	Im Bungert	Haus-Nr.	9		Tel.	079 75	58 57 26		
PLZ	{	3306	Ort	Brüttisellen		E-Mail	peter.ja	allard@blue	win.ch	
Proje Name Strass		<b>ser/in</b> (sofern nicht	mit Bauherrschaft id Haus-Nr.	lentisch)		in Aus Vorna	_	g erwähnen	: [] Ja	☐ Nein
-	е									
FLZ	PLZ Ort					E-Mail				
Grund	deigentü	imer/in (sofern nich	t mit Bauherrschaft i	dentisch)						
Name						Vornar	me			
Strasse	e		Haus-Nr.			Tel.				
PLZ			Ort							
2. Ba	uvorhal	oen	<del></del>					F 51	-111	
Strasse	е	Im Bungert			Ortschaft/Weiler	Brütti	isellen			
Haus-N	٧r,	9			3 <u></u>					
Kataste	er-Nr(n).	6627			GebäudeversNr	(n). 1548				
Grunds	stückfläche				Nutzungszone(n)					
Ne	ubau 🦳	Anbau oder Umbau	Nutzungsände	rung 🗌 Ab	bruch Proje	ktänderund	zum Bau	gesuch von	1	
Koordir	nate E (zw. :	2668000 und 2718000)			Koordinate N (zw.			<b>3</b>		
Kurzbe	eschrieb:									
Verläng	gerung der	bereits vorhandenen S	Sichtschutzwand auf	der Grenze G	rundstück Kataster	Nr. 6627 ı	und 6626, i	n der selbe	n Höhe vo	n 1.90m
und sel	ben Mater	ial (WPC)								
Werder	n Wohnung	jen neu erstellt, umge	baut, abgebrochen d	oder umgenutz	zt, ist das Formular	«Gebäude	- und Woh	nungserhel	bung» aus	zufüllen.

3. Baurechtliche A	ngaben						
Verlangter Entsche	id						
Baurechtliche Bewillige	ung gemäss §§ 318 ff PB	G	Vorentscheid* gemäss §§ 323 und 324 PBG				
im ordentlichen Verfa		[	mit Verbindlichkeit ge	egenüber Dritten			
im Anzeigeverfahren		\	*Die zu beantwortenden Fragen : Vorentscheid darf jedoch nicht ge				
Beantragte Ausnahmeb	ewilligung (Begründung	sep. Blatt)	, ,				
Aussteckung		1					
Das Vorhaben wird a	usgesteckt am	Γ	Das Vorhaben ist be	reits ausgesteckt			
Eine Aussteckung ist	nicht notwendig*		_				
*Begründung: Die H	öhe der neuen, ergänzende	n Sichtschutzwand wird	l von der bereits vorhand	lenen Sichtschutzwa	and übernommen		
Näherbaurecht							
	Nachbarn, auf sep. Beiblatt	t betr. Kataster-Nr.: 662	.6				
4. Konstruktion etc	., Parkplätze und Ko	sten					
Konstruktion, Mater	rialwahl und Farbgeb	ung der Baute	Bauart:	Massivbau	] Holzbau 🔲 andere		
Aussenwände							
Fenster							
Dach							
Installation Solaranlage v	orgesehen 🔲 ja 🗀	nein Neubau, wenn ı	nein: Erfüllung § 10c End	erG durch:			
Brandschutz: Löschkonze	ept vorgesehen 🔲 ja 📗	nein			7 - 2		
Parkplätze (bei grösse	eren Bauvorhaben ist zusä	tzlich eine separate Par	rkplatzberechnung beizu	legen)	=		
	Sammelgarage	Einzelgarage	Im Freien	Total	I davon für Besucher		
Verbonden Bedellite	Camminigarage	Em Zoigar ago	IIII TOON	1000	auton fai becaence		
Vorhandene Parkplätze							
Projektierte Parkplätze							
Insgesamt							
-							
Baukosten (Gebäude	bzw. Umbaukosten nach B		To Davidson	Voraussichtliche	Decidence		
Gebäudeart / Gebäudeteil Anzahl Bauvolumen ca. Baukosten in 1000 Fr.					Baudauer   bis Monat/Jahr		
Gebäude							
Nebengebäude							
Umgebung	•		5'000				
Total			5'000				

5. Besonderheiten/	Spezialbewilligungen						
	nkreuzen. Die nachfolgende Liste umfasst nur die geläufigsten Besonderheiten mit den erforderlichen zusätzlichen Einforderung welterer Angaben/Unterlagen, auch für Nebenbewilligungen, bleibt vorbehalten.	Anhang BVV					
Energie	Wärmeerzeugung:						
(Heizung/Lüftung/Klima)	bisher: Wärmepumpe Holzheizung Fernwärme Öl/Gas andere:	5,5					
weis:	neu: Wärmepumpe Holzheizung Fernwärme andere:						
au markiert bedeutet	Leistung (neu): Über 1000 kW fossile Energieträger Über 70 kW für Holzfeuerungen	4,2					
ntonale Bewilligung	Stationäre Verbrennungsmotoren Notstromgruppen/ -aggregate	4,2					
orderlich resp. Verweis auf ntonales Formular.	Werden Räume (Neu- oder Umbau) auf 10°C oder mehr beheizt, oder Kühlräume (> 5m°) auf weniger als 8°C gekühlt?						
ntontalos i officials.							
Trinkwasser	aus der öffentlichen Wasserversorgung (Normalfall)						
Regenwasser	Versickerung (Normalfall) -> Gesuch zur Versickerung von Regen- und Sickerwasser	2.1/2.2					
(Dach-/Platzwasser)	Regenwasserleitung Mischwasserkanalisation Ableitung in Oberflächengewässer						
Schmutzabwasser	Ableitung in die öffentliche Kanalisation (Normalfall)						
,	Ableitung in Kleinkläranlage Abtransport auf eine ARA Jauchegrube						
Gewässer	im Uferbereich/Gewässerraum oder innerhalb Gewässerbauline (Begründung 2-fach)	1.6.1					
(See, Bach, Fluss/Kanal)	bauliche Veränderungen eines Gewässers (inkl. Einbauten) -> Bachprojekt / Wasserrecht auf Konzessionsland (Zürichsee) im Hochwasser-Gefahrenbereich	1.6.2 / 1.6.3 1.6.4 / 1.6.5					
	☐ Wärme- und Kältenutzung	1.6.3					
Grundwasser	Bauten in Grundwasserschutzzone /-areal -> Zusatzformular «Grundwasser»	1.5.1					
	Einbauten unter dem höchsten Grundwasserspiegel -> Zusatzformular «Grundwasser»	1.5.3					
Lage an	Gemeindestrasse Privatstrasse Staatsstrasse Nationalstrasse	1.1.1 / 1.1.2					
Erschliessung über	Gemeindestrasse Privatstrasse Staatsstrasse						
Lärm	im Nahbereich einer bestehenden Nationalstrasse, Staatsstrasse, Gemeindestrasse, Eisenbahn- anlage, Schiessanlage -> Zusatzformulare «Lärmsituation und Lärmschutz» sowie «Lärmschutz und überwiegendes Interesse»	3,2					
	im Einflussbereich eines bestehenden Flughafens, Flugplatzes -> Zusatzformulare «Lärmsituation und Lärmschutz» sowie «Lärmschutz und überwiegendes Interesse»						
	im Nahbereich einer geplanten (neuen oder wesentlich geänderten) Nationalstrasse, Staatsstrasse, Strasse mit überkommunaler Bedeutung in Zürich oder Winterthur, Eisenbahnanlage -> Zusatzformulare «Lärmsituation und Lärmschutz» sowie «Lärmschutz und überw. Interesse»						
Bauabfälle	es fallen Bauabfälle (Gebäudesubstanz, Aushub Untergrund, abgetragener Boden, invasive, gebietsfremde Pflanzen) an -> Zusatzformular «Entsorgung Bauabfälle» -> Zusatzformular «Bahntransport von Aushub und Gesteinskörnung - Nachweis der Aushubmenge»						
Wald	innerhalb einer Waldabstandslinie oder näher als 15 m von der Waldgrenze im Waldareal -> Unterlagen gemäss vorgängiger Kontaktnahme/Angaben Kreisforstmeister						
Natur-/Heimatschutz	kommunales Schutzobjekt oder -inventar (Ortsbild-, Denkmal-, oder Natur-/Landschaftsschutz)  überkommunales Ortsbild  überkommunaler Landschaftsschutz  überkommunales Naturschutzobjekt	1, <b>4</b> ff					
	☐ Archäologische Zone ☐ überkommunales Denkmalschutzobjekt -> Angabe Personaldienstbarkeit						
Gewerbe und Industrie	Gewerbe- und Industriebauten, Dienstleistungsbetriebe und Forschung (auch bei teilweiser Nutzung) -> Zusatzformular «Gewerbe und Industrie»	2.4/5.1/5.8					
Bauen ausserhalb	Landwirtschaftsbetrieb oder produzierender Gartenbau	1.2.1					
Bauzonen	-> ∠usatztormular «Landwirtschaft» (auch bei Betrieben innerhalb Bauzonen beilegen)  Bauvorhaben ausserhalb Bauzonen (ausgenommen Landwirtschaftsbetriebe und produzierender Gartenbau) -> Zusatzformular «Ausserhalb Bauzone»						
	☐ Bodeneingriffe ab 500 m² Gesamtfläche (Flächen mit Bodenabtrag, Bodenauftrag und temporären baulichen Beanspruchungen wie Pisten, Bauinstallationen, Zwischenlager) → Zusatzformular «Deklaration Abtrag und Verwertung Boden»						
	Terrainveränderungen Erweiterung der Nutzungseignung (für die Landwirtschaft oder den Naturschutz) von Böden durch Auf- oder Abtrag von Boden -> Zusatzformular «Meldeblatt zu Terrainveränderungen»	1.8.1					

	Jnterlagen und Unte	rschriften						
Allge	emeine Unterlagen			ka	ntonale(s) Zusatzformular(e)			
Aktueller Grundbuchauszug (Original)								
	lutzungsberechnung mit F	Planschema						
_	'arkplatzberechnung Sebäude- und Wohnungse	rbehung (nur bei V	Vohnhauton)					
	unterlagen	medang (nar ber v	voniibauteri)					
Anz.	_	Plan Nr.	Massstab	Datum	Erläuteru	ingen		
4	Katasterplan		1:500	31.03.2025	Kopie Grundbuchplan oder vom Geo getragenern und vermasstem Stand			
	Umgebungsplan				Terrainkoten, Ein- und Ausfahrten, F Gewässer, Wald Spiel- und Ruhefläc			
	Grundrisse				Mindestens im Massstab 1:100 von j Nutzung, Boden- und Fensterflächer			
	Schnitte				Bei Einfahrten bis zur Strasse und b den Uferböschungen und massgebe			
4	Fassaden	Süd-Fassad	1:100		Alt PBG / ABV Mit gewachsenem Terrain entlang der Fassade, Schnittlinie Fassade-/ Dachhaut und Linie mit zulässiger Gebäudehöhe und Dachneigung			
					Neu PBG / ABV Mit massgebenden Terrain entlang o Fassadenflucht / Oberkante Dachko Fassadenhöhe und Dachneigung.			
1000	Kanalisations-/ Entwässerungsplan				Mit allfälligen Abwasservorbehandlu	ngs- und Versickerungsanlagen		
4	Fassade	West-Fassa	1:100					
Beme	rkungen/Hinweise	10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1						
Eine l	Kopie der Vereinbarung m	it magazan Magleb	om Vot Nu 6	(261)				
Ente	Kopie dei Verembarding in	iii unserem Nacio	an KalINI. O	ozo negi deni i	Saugesuch bei.			
722								
Valle								
lch/Wi des Ba	nachterteilung r als Bauherrschaft bestimme augesuchsverfahrens gegent Imenhängenden Mitteilunger	über den zuständige	n Amtsstellen at	Person als mein ufzutreten und d	e/unsere bevollmächtigte Vertretung ir emzufolge in meinem/unserem Auftrag	n allen Belangen g die damit		
Name Vorname					Vorname			
Strass	se	ŀ	-laus-Nr.		Tel.			
PLZ Ort								
Ort, Datum					Unterschrift Bauherrschaft			
				2 1				
	rschriften nterzeichnenden bestätt	gen die Velletäne	ligkait und Di	obtigkoit do-	Interlagen und Angeben.			
Die Unterzeichnenden bestätigen die Vollständigkeit und Richtigkeit der Unterlagen und Angaben:								
Ort, Datum Unterschrift Bauherrschaft oder bevollmächtigte Persor				Unterschrift Grundeigentümer/in	Unterschrift Projektverfasser/in			
Brüttis	sellen, 03.05.2025	g. Tu	···	15	Food			

## 7. Barcode

Gemeinde/Stadt:

Wangen-Brüttisellen

Bauherrschaft (Gesuchstellerin):

Jallard Denise und Peter

Bei elektronisch ausgefüllten Baugesuchsformularen wird automatisch folgender Barcode generiert. Dieser ermöglicht das elektronische Einlesen der Grunddaten und erleichtert die korrekte und speditive Erfassung Ihrer Angaben wesentlich.

Bitte drucken Sie auch diese Seite aus und reichen Sie das Formular vollständig, d.h. mit den Seiten 1-5 ein. Danke!

